

## Informationen zum Sperrvermerk (Rückrunde 2023/24)

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

nachfolgend einige wichtige Informationen zum Sperrvermerk mit Blick auf die Meldung zur Rückrunde.

### Sperrvermerk (Teil 1)

Ein Sperrvermerk aus der **Vorrunde** wird gelöscht, wenn er für den betreffenden Spieler nicht mehr notwendig ist. Der Spieler verbleibt immer in der Mannschaft, der er zur Vorrunde angehörte (nur ausnahmsweise in einer unteren Mannschaft, wenn die Q-TTR-Werte dies ohne SPV zulassen).

Die Löschung eines Sperrvermerks aus der Vorrunde ist gemäß WO H 2.4 immer mit einem entsprechenden Antrag des Vereins verknüpft. Wir blenden diesen Antrag automatisch in jeder Mannschaftsmeldung der Rückrunde ein. Er gilt damit als frist- und formgerecht gestellt. Die zuständigen Spielleiter müssen danach die überflüssigen Sperrvermerke löschen.

Bitte beachten Sie: Die Löschung eines Sperrvermerks aus anderen Gründen ist nicht zulässig.

Ein Sperrvermerk kann in der Mannschaftsmeldung der **Rückrunde** gesetzt werden, um ein ansonsten zwingend erforderliches Aufrücken des betreffenden Spielers in die obere Mannschaft zu verhindern. Der Spieler verbleibt in der Mannschaft, der er zur Vorrunde angehörte.

Alle anderen Vereinswünsche zur Rückrunde sind unzulässig:

- Sperrvermerk löschen (mit Mannschaftswechsel)
- Sperrvermerk setzen (mit Mannschaftswechsel)
- Sperrvermerk beibehalten (mit Mannschaftswechsel)
- Sperrvermerk für Neuzugänge
- Sperrvermerk für Spieler, die in der Vorrunde gar nicht gemeldet waren

Wir werden die Einhaltung dieser Regelungen im Verlauf der Rückrundenmeldung verbandsweit prüfen und Korrekturen vornehmen, wenn keine vereinssseitige Änderung erfolgt.

### Sperrvermerk (Teil 2)

Eine ganz besondere Problemlage haben wir gelegentlich anlässlich der Mannschaftsmeldung zur Rückrunde.

Beispiel:

- Spieler an Position 1 der 3. Mannschaft hatte in der Vorrunde einen Sperrvermerk.
- Spieler hat in der Vorrunde so viele Punkte verloren, dass er den Sperrvermerk verlieren und an Position 3.3 gemeldet werden kann.

Man kann den Spieler problemlos an Position 3.3 einordnen, wobei der Sperrvermerk vereinssseitig nicht gelöscht werden kann. Beim Button  offenbart sich das Dilemma: **click-TT** fordert Sperrvermerke an Position 1 und 2 zwingend ein, obwohl sie aller Wahrscheinlichkeit nach nicht notwendig sind.

Hier die Lösung des Problems: Versehen Sie die Spieler 1 und 2 mit dem (natürlich nicht notwendigen) Sperrvermerk, um die Meldung fortsetzen zu können. Informieren Sie Ihren Spielleiter darüber, dass die Sperrvermerke 1 bis 3 zu löschen sind – gleich im Bemerkungsfeld. Damit sollte die Sache aus der Welt sein.

Viele Grüße



Ausschuss für Erwachsenensport